

# empCARE in der Langzeitpflege der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Nürnberg



Kreisverband  
Nürnberg e.V.





Kreisverband  
Nürnberg e.V.



## Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Nürnberg e.V. Karl-Bröger-Str.9, 90459 Nürnberg





Kreisverband  
Nürnberg e.V.



## Drei Alten- und Pflegeheime der AWO in Nürnberg



### Hans-Schneider-Haus

- ca. 120 Mitarbeiter\*innen
- 140 Bewohner\*innen in 4 Wohnbereichen



### Käthe-Reichert-Heim

- ca. 80 Mitarbeiter\*innen
- ca. 100 Bewohner\*innen in 4 Wohnbereichen



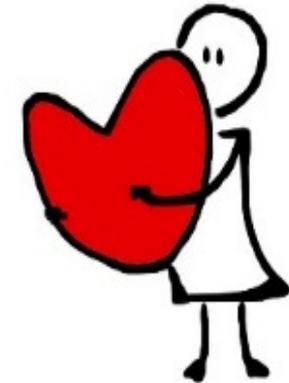
### Lebenszentrum

- ca. 120 Mitarbeiter\*innen
- 122 Bewohner\*innen

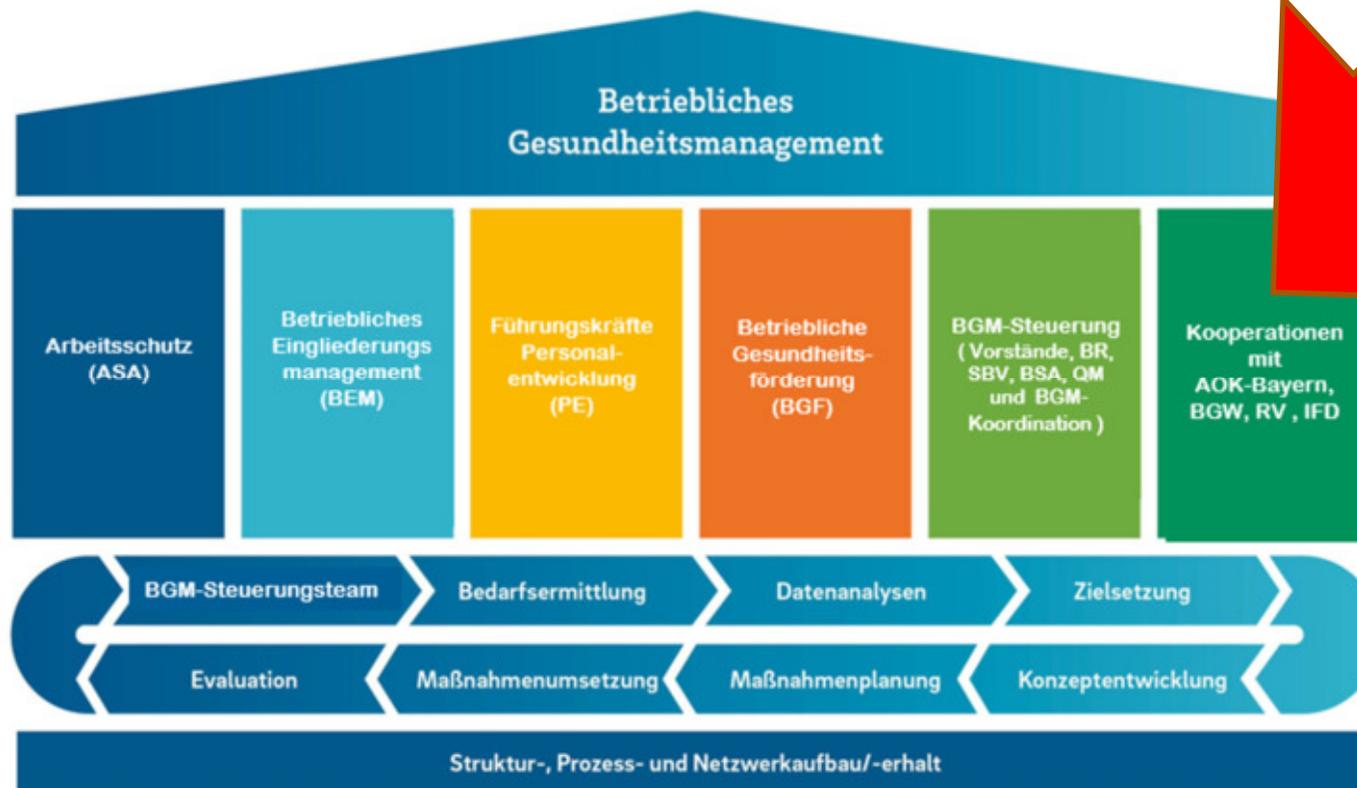
## Corona und die Nachwirkungen in den AWO-Pflegeheimen

**Studien, Umfragen, Interviews konnten folgende Symptomatik der Pflege- und Betreuungskräfte aufzeigen:**

- Erschöpfung bei vielen Mitarbeiter\*innen spürbar
- Vermehrt Fälle von BurnOut, allgemein vor allem in gesundheitlichsozialen Bereichen
- Zahl der Krankheitsfälle um 6,4 % gestiegen
- vermehrt Erschöpfung, Schlafstörungen, Wut, Ärger, Lustlosigkeit, Kopf- und Rückenschmerzen, Long-Covid...
- Gefühl der Dauerkrise (Corona, Energiekrise, Inflation, Geldsorgen, später noch der Ukrainekrieg), der Hilflosigkeit und allg. Erschöpfung



# Betriebliches Gesundheitsmanagement



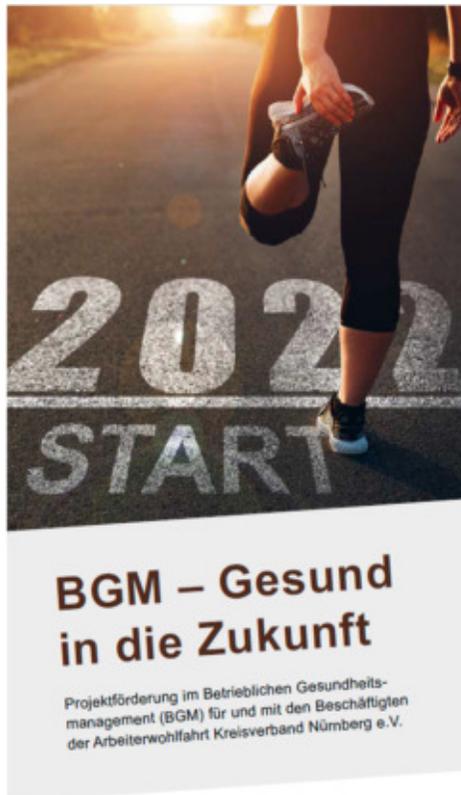
Projekttidee  
"Gesund in  
Zukunft"  
mit der  
AOK-Bayern  
und  
empCARE

# Betriebliches Gesundheitsmanagement

## Verhaltens- & Verhältnisprävention greifen ineinander



## Das BGM- Projekt „Gesund in die Zukunft“

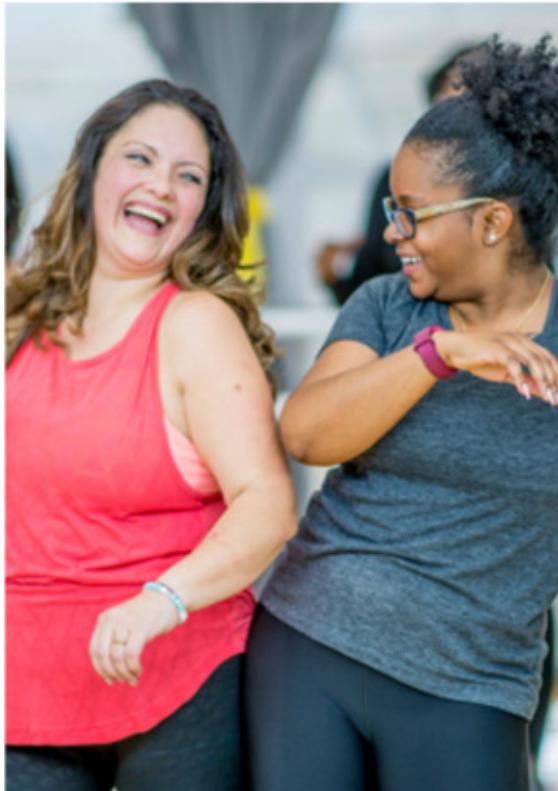


Liebe Mitarbeiter\*innen,

seit April 2022 hat die AWO mit seinem Betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) eine dreijährige Kooperation mit der AOK vereinbart. Wir starten mit der AOK das gemeinsame Programm **„Gesund in die Zukunft“**, dessen Ziel es ist, die physische und psychische Gesundheit der AWO – und arbeits-Mitarbeiterschaft zu erhalten bzw. zu erhöhen.

Eigens für diese Kooperation wurde ein Informationsflyer erstellt, der die Inhalte der Projektförderung und deren Maßnahmen, das BGM-Steuerungsteam und weitere Angebote in Kooperation mit der AOK für die nächsten drei Jahre beschreibt.

## Dreijährige Projektkooperation „Gesund in die Zukunft“



**Das Projekt „Gesund in die Zukunft“ wurde von der AOK-Bayern drei Jahre begleitet und teils finanziert**

### **Ziele:**

- Steigerung des Gesundheitsbewusstseins im Unternehmen und höhere Resilienz
- Förderung der aktiven Mitarbeiter\*innen-Beteiligung
- Vorbeugung von Erschöpfung und psychischer Belastung der Mitarbeiterschaft (Schwerpunkt im Bereich „Pflege“)

## empCARE-Inhalte im Projekt „Gesund in die Zukunft“



### **empCARE – das empathiebasierte Entlastungskonzept für Pflege- und Betreuungskräfte im Projekt:**

- Ursachen, Verlauf und Vorbeugung von Erschöpfung und psychischer Belastung aufzeigen
- Reflexion von institutionellen Erlebnissen
- Bedürfnisklärung für ein gutes Arbeiten

## Vom Kooperationsprojekt „Gesund in die Zukunft“ mit der AOK-Bayern bis zur nachhaltigen Implementierung von empCARE



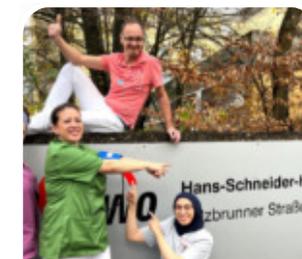
### Betriebliche Gesundheitsmanagement

- Kooperation mit AOK-Bayern
- Gemeinsames Projekt "Gesund in die Zukunft"
- Festlegen von finanziellen Mitteln, Bedarfe und Ziele



### empCARE-Trainings für alle Pflege- und Betreuungskräfte

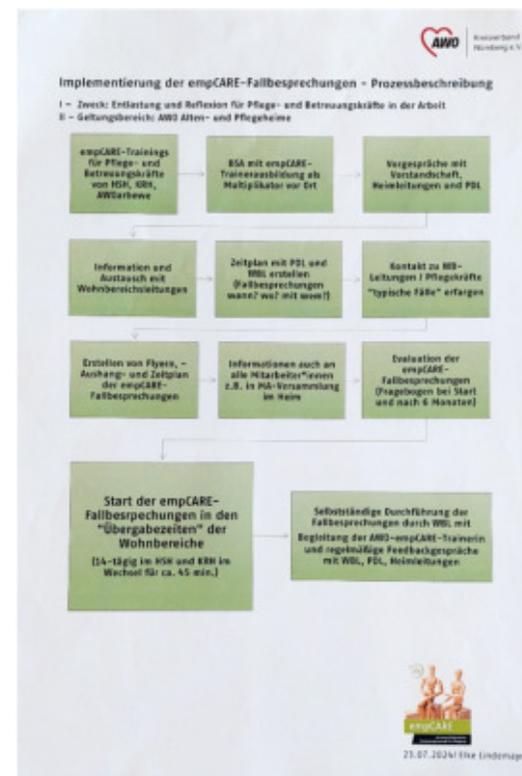
- Interne Öffentlichkeitsarbeit
- Trainings in Geschäftsstelle mit schönem Ambiente und guter Versorgung (Wertschätzung)
- EmpCare-Trainer\*innen und Kooperation mit der Uni Bonn
- BSA als ausgebildete empCARE-Trainerin und Ansprechpartnerin vor Ort



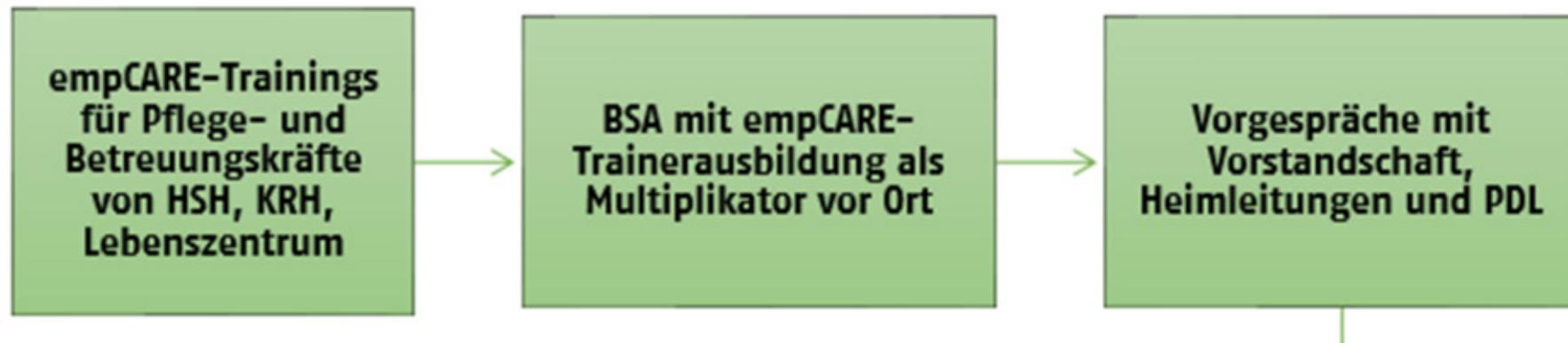
### Nachhaltigkeit

- Implementierung von regelmäßigen empCARE-Fallbesprechungen
- Evaluation (mit Feedbackbogen)
- BSA als direkte Ansprechpartnerin bei der AWO

# Implementierung der empCARE-Fallbesprechungen im HSH



## Implementierung der empCARE-Fallbesprechungen Prozessbeschreibung zur Entlastung und Reflexion in der Pflege





Kreisverband  
Nürnberg e.V.



# Regelmäßige EmpCare-Fallbesprechungen auf den Wohnbereichen

## Interne Öffentlichkeitsarbeit

### Kontakt

Arbeiterwohlfahrt KV Nürnberg  
Betriebliche Gesundheits- und  
Sozialberatung  
Karl-Bröger-Str.9  
90459 Nürnberg

Elke Lindemayr  
Tel.: 0911 45060165  
E-mail:  
elke.lindemayr@awo-nbg.de

Fallbesprechungen finden in den  
AWO Alten- und Pflegeheimen  
statt:

Hans-Schneider-Haus  
Salzbrunner Straße 51  
90473 Nürnberg  
E-Mail: [hans-schneider-haus@awo-nbg.de](mailto:hans-schneider-haus@awo-nbg.de)  
Heimleitung: Marco Fees

Käte-Reichert-Heim  
Wiesentalstraße 56  
90419 Nürnberg  
E-Mail: [kate-reichert-heim@awo-nbg.de](mailto:kate-reichert-heim@awo-nbg.de)  
Heimleitung: Ina-Schönwetter-Cramer

Lebenszentrum  
Gelseestraße 25-29  
90439 Nürnberg  
Heimleitung: Jochen Misof  
AWO Lebenszentrum Nürnberg

**empCARE**  
ein empathiebasiertes  
Entlastungskonzept für Pflegendes

**Fallbesprechungen**  
Basierend auf dem empCARE-Konzept

**Immer donnerstags ab 2024**

Zeit: Übergabezeit nach Absprache  
Ort: jeweils im Stationszimmer der  
Wohnbereiche (siehe Plan)

**Neue Fortbildung 2023**  
**empCARE, das 2-tägige Training**  
am 8./9. Mai 2023 oder 12./13. Juni 2023  
von 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr

im Sitzungszimmer in der AWO-Geschäftsstelle,  
Karl-Bröger-Str.9, 90459 Nürnberg, 3. Stock

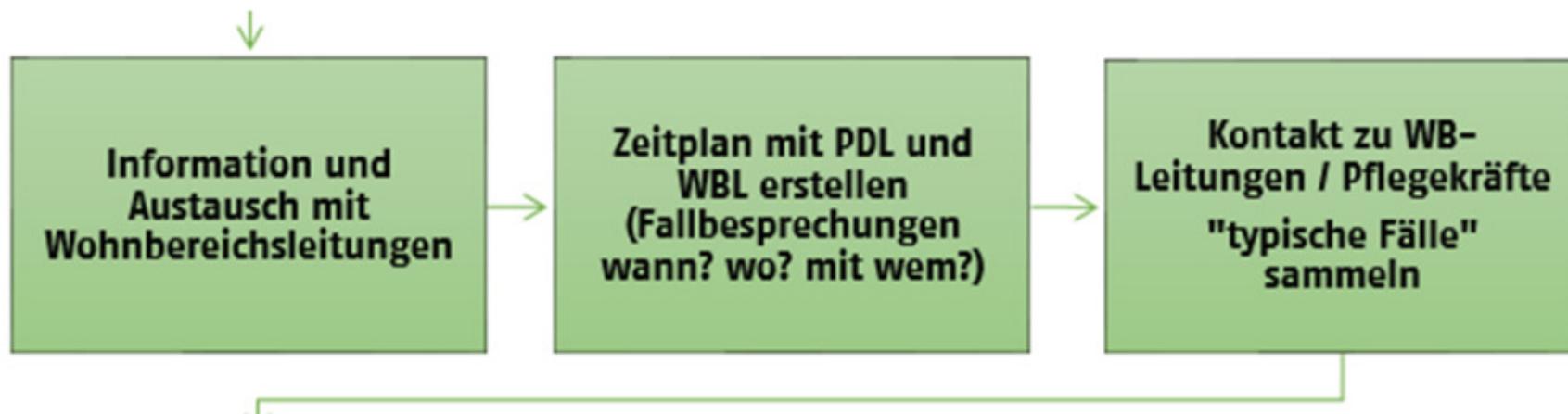
**empCARE**  
ein empathiebasiertes  
Entlastungskonzept für Pflegendes

**Anmeldung über Ihre Einrichtungs-/Heimleitung**

Das 2-tägige empCARE-Training richtet sich an beruflich Pflegendes, sowie alle andere Berufsgruppen in der Patientenversorgung. Es kombiniert Theorie, Selbstreflexion und praktische Übungen und stärkt die Selbstpflegekompetenz der Teilnehmer\*innen.

In Kooperation mit der

## Implementierung der empCARE-Fallbesprechungen Prozessbeschreibung zur Entlastung und Reflexion in der Pflege



# Regelmäßige EmpCare-Fallbesprechungen auf den Wohnbereichen

## 1. Terminplanung mit PDL besprechen

empCARE-Fallbesprechungs-Plan im Hans-Schneider-Haus		
Immer donnerstags mit BSA (siehe Flyer "Fallbesprechungen") bei Übergabe 13:45-14:30 Uhr		
Bereich	Datum	Teilnehmer*innen/ Kolleg*innen im jeweiligen Wohnbereich
WB Rosenau/EG		
WB Altenfurt/1.		
WB Gartenstadt/2.		
WB Langwasser/3.		
WB Dutzendteich/4.		

## 2. Vorlage für Fallbesprechungen

empCARE-Fallbearbeitung in 4 Schritten

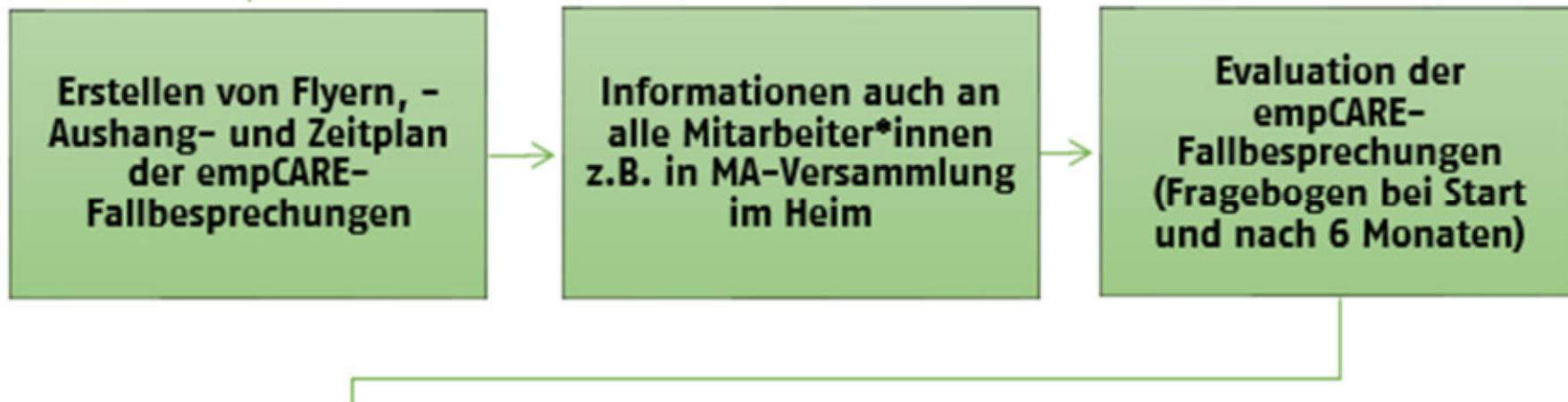
Fallbeschreibung (Verhalten ohne Bewertungen neutral sachlich beschreiben):  
 Angehörige F. M. ist seit 1 Jahr im Haus, ist zu allen unfreundlich, verächtlich Personal, da Kleidung fehlt, diskutiert Lauge, schimpft auch auf russisch & deutsch beschimpft & schreit auch mit ihrem Mann, dem Bewohner. Redet laut vor sich hin: "Alles Schönen"

Ich	Interaktionspartner*in	
2. Gefühl beschreiben (Emotionen abgleichen - das andere danach fragen, nicht nur verurteilen, eigene Emotionen mitteilen auch dazu Gefühlswort)	schuldig traurig enttäuscht im Stich gelassen Mitleid missiert	überfordert schlechtes Gewissen Schuld, dass sie Mann ins Heim gebracht hat hilflos wütend, alleingelassen
3. Bedürfnisse nennen (abgleichen, das andere auch danach fragen, eigenen Bedürfnisse mitteilen auch dazu Bedürfnisse)	Wertschätzung Verständnis Höflichkeit Respekt Ruhe	Aufmerksamkeit Verständnis Tröst, Liebe Mitleid Bestätigung Nähe
4. Strategie beschreiben (was würde ich tun, Interaktionspartner*in tun?)	Kürze Antwort → um-drehen "Moment, ich habe gleich für Sie Zeit & Handzeichen" Themenwechsel zur Verwaltung vorweisen	• spricht gezielt nur 1 Kollege*in an • setzt sich, erreicht uns • Bereichsleiter*in • kommt nicht aus • ruft oft laut aus • verwickelt M in Lauge-Gespräche (Anst.)

Sozialtherapeutische Strategie entwickeln, um Situation zu bewältigen (in einem Fallbesprechungs-Termin)

- Wir im Team ziehen alle an **einem Strang!**
- Dazu Regeln für alle verschreiben
- Besuche & Anrufe, bitte nicht zur Mittagszeit
- Bleibe alle deutlich sprechen • Verwaltung → Wäscher einbeziehen

## Implementierung der empCARE-Fallbesprechungen Prozessbeschreibung zur Entlastung und Reflexion in der Pflege



## Evaluation und Fragebogen zu den empCARE-Fallbesprechungen



### Fragebogen zu empCARE-Fallbesprechungen in AWO-Wohn- und Pflegeeinrichtungen

Anonymer AWO-Fragebogen zur Erhebung von Selbsteinschätzung  
zu Kommunikation, Interaktionen am Arbeitsplatz und empCARE-  
Kompetenzen.

Ihre / Deine Meinung ist uns wichtig!

Bitte je Frage nur eine Zahl ankreuzen: 1=sehr niedrig, 2=niedrig, 3= eher niedrig,  
4= eher hoch, 5= hoch, 6= sehr hoch

1. Wie hoch ist meine Fähigkeit über Gefühle und Bedürfnisse  
im Team zu sprechen?

(sehr niedrig) 1-----2-----3-----4-----5-----6 (sehr hoch)

2. Wie zufrieden bin ich zur Zeit mit der Teamkommunikation?

(sehr niedrig) 1-----2-----3-----4-----5-----6 (sehr hoch)

3. Wie hoch ist meine Belastung mit herausfordernden Bewohner\*innen?

(sehr niedrig) 1-----2-----3-----4-----5-----6 (sehr hoch)

8. Wie ausgeprägt ist meine Fähigkeit:

a. ...sich in andere Person hineinzusetzen

(sehr niedrig) 1-----2-----3-----4-----5-----6 (sehr hoch)

b. ...die Gefühle des anderen wahrzunehmen?

(sehr niedrig) 1-----2-----3-----4-----5-----6 (sehr hoch)

c. ...meine eigenen Gefühle wahrzunehmen?

(sehr niedrig) 1-----2-----3-----4-----5-----6 (sehr hoch)

d. ...genau und sachlich zu beobachten?

(sehr niedrig) 1-----2-----3-----4-----5-----6 (sehr hoch)

e. ...die Bedürfnisse anderer Menschen wahrzunehmen?

(sehr niedrig) 1-----2-----3-----4-----5-----6 (sehr hoch)

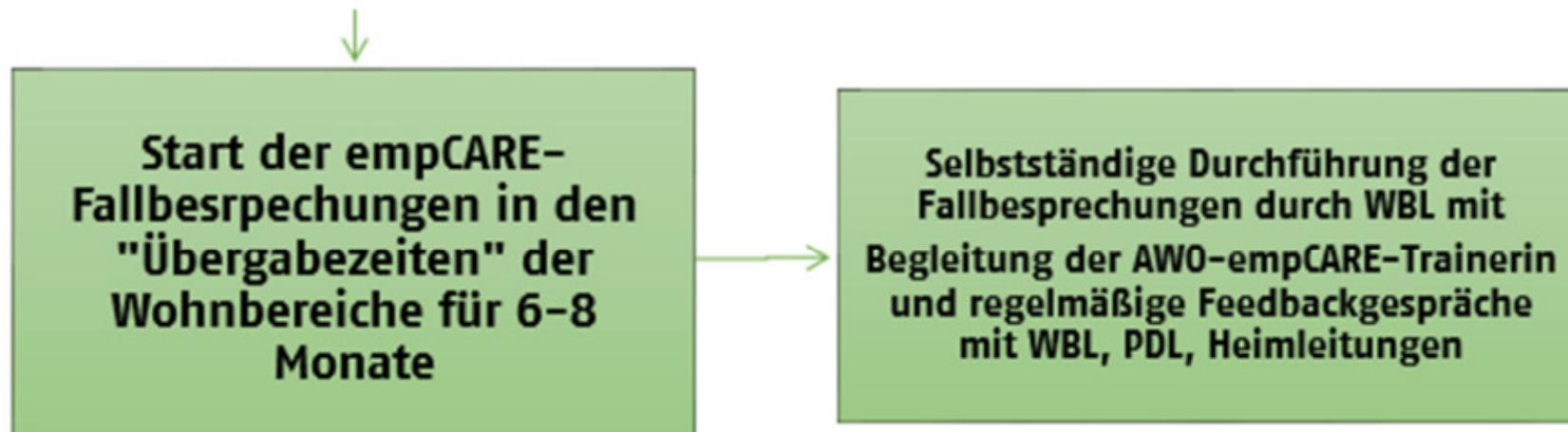
f. ...meine eigenen Bedürfnisse wahrzunehmen?

(sehr niedrig) 1-----2-----3-----4-----5-----6 (sehr hoch)

9. Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie/ Du empCARE einer/m Kollege\*in,  
Freund\*in oder Bekannten weiterempfehlen würden/ würdest?

sehr unwahrscheinlich sehr wahrscheinlich  
0-----1-----2-----3-----4-----5-----6-----7-----8-----9-----10

## Implementierung der empCARE-Fallbesprechungen Prozessbeschreibung zur Entlastung und Reflexion in der Pflege





Kreisverband  
Nürnberg e.V.



## Zukunft: Gewinnen mit dem AWO-Empathie-AWARD

AWO-Empathie-Award in der Pflege



Kreisverband  
Nürnberg e.V.



# AWO-Empathie-Award 2026

Neu in den Pflegeeinrichtungen der AWO in Nürnberg



Kreisverband  
Nürnberg e. V.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

**Elke Lindemayr**

Dipl. Sozialpädagogin (FH)

Betriebliche Gesundheits- und Sozialberaterin

[elke.lindemayr@awo-nbg.de](mailto:elke.lindemayr@awo-nbg.de)